

Datenverwendungs-Informationsblatt

Folgende Daten werden im Zuge der Bewerbung verarbeitet und gespeichert:

Gruppe 1: Persönliche Daten

Name, akademische Grade und Titel; Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse
Geburtsdatum, Staatsbürgerschaft, Familienstand, abgeleiteter Präsenzdienst

Gruppe 2: Qualifikation

Führerschein, Bestehen eines aktuellen Arbeitsverhältnisses, angestrebte Rolle
Beherrschte Software und Werkzeuge sowie Qualifikationen

Gruppe 3: Berufs- und Bildungshistorie

Berufliche Vergangenheit mit folgenden Teilbereichen: Zeitraum, Arbeit- und/oder Auftraggeber, Tätigkeit, Rolle

Bildungsweg mit folgenden Teilbereichen: Zeitraum, Fachbereich, Ausbildungsstätte, Abschluss

Weiterbildungen mit folgenden Teilbereichen: Titel und Inhalt, Datum und Dauer, Veranstalter, Ort, Abschluss

Gruppe 4: Sonstige sensible Daten

Gehaltsvorstellung, Nebenerwerb

Verarbeitung der Daten:

Die übermittelten Daten werden mit folgenden Software-Produkten verarbeitet:

- BEKO Wissensdatenbank (BWD)
- SAP SuccessFactors
- MS Office

Datenzugriff

Diese Personengruppen haben Zugriff auf die übermittelten Daten:

- Die Personalabteilung (HR), insbesondere die Gruppe Personalbeschaffung (Recruiting)
- Die AbteilungsleiterInnen (Competence Center Manager) und das Vertriebsteam (Account Manager und Regional Sales Manager) als Entscheidungsträger
- Im Falle einer Arbeitskräfteüberlassung: die Entscheidungsträger des fraglichen Kunden

Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten des Bewerbers/der Bewerberin (samt Bewerbungsunterlagen) werden für einen Zeitraum von 7 Monaten nach Abschluss des Bewerbungsprozesses gespeichert. Sofern der/die BewerberIn einer Evidenzhaltung zugestimmt hat, werden die Daten für einen Zeitraum von 18 Monaten nach Abschluss des Bewerbungsprozesses gespeichert.

Widerruf

Der/Die BewerberIn hat gemäß Datenschutzgesetz (DSG) und Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) jederzeit die Möglichkeit, die Erlaubnis zur Datenverwendung zu widerrufen. Seine/Ihre Daten werden, sofern kein sonstiger Rechtfertigungsgrund zur Datenverarbeitung gemäß Art 6 - 10 DSGVO besteht, gelöscht, wodurch auch jeglicher laufender Bewerbungs-Prozess unterbrochen wird. Dieser Widerruf kann entweder über die Bestätigungs-Mail zur Bewerbung oder auch formlos per Mail an recruiting@beko.at erfolgen.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Widerrufliche Zustimmungserklärung gemäß Art. 6 Abs 1 lit a) DSGVO, (vor-)vertragliche Maßnahmen und Vertragspflicht gemäß Art 6 Abs 1 lit. b) DSGVO sowie Interessenswahrung gemäß Art. 6 Abs 1 lit. f) DSGVO (z.B. Geltendmachung/Abwehr von Rechtsansprüchen iZm Bewerbungsprozess).

Auskunftsrechte und Beschwerdemöglichkeit

Jede/r BewerberIn hat ein Auskunftsrecht über die Verarbeitung seiner/ihrer personenbezogenen Daten sowie ein Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung oder Widerruf der Datenverarbeitung. Derartige Rechte können formlos per Email an recruiting@beko.at geltend gemacht werden. Weiters hat jede/r BewerberIn ein Beschwerderecht bei vermuteten Verstößen gegen das DSG und die DSGVO bei der Datenschutzbehörde, Wickenburgg. 8, 1080 Wien.